

|  |  |
|--|--|
|  | <p>Objekt: Kohleskulptur, Heilige Barbara</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum<br/>Bochum – Leibniz-<br/>Forschungsmuseum für<br/>Georessourcen<br/>Am Bergbaumuseum 28<br/>44791 Bochum<br/>+49 234 5877 -154<br/>montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Kohleschnitzereien der<br/>Bundesrepublik Deutschland</p> <p>Inventarnummer: 030007737001</p> |
|--|--|

## Beschreibung

Geschnitzte Figur aus Steinkohle, geschliffen poliert.

Schlanke Figur der bekrönten Heiligen Barbara mit langem Umhang. Die Arme liegen eng am Körper an. Mit der rechten Hand hält sie einen Kelch, mit der linken ein Schwert, das vor ihr auf dem Boden steht. Die Heilige ist mit typischen Attributen (Krone, Schwert, Kelch, Hostie) dargestellt. Das typische fehlt, nämlich der Turm. Dafür steht vor ihr ein sogenannter Schachthut auf dem Boden. Die besondere Ausprägung der Kopfbedeckung, die typisch bergbaulich ist, wird untermalt durch das Bergbausymbol "Schlägel und Eisen" auf dem Schachthut.

## Grunddaten

Material/Technik: Kohle \* Geschnitzt, geschliffen, poliert  
Maße: Höhe: 520 mm; Durchmesser: 145 mm;  
Gewicht: 5400 g

## Ereignisse

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug] wann

wer Barbara (Heilige)  
wo

## Schlagworte

- Heilige
- Kohleschnitzerei
- Kunst
- Religion
- Schutzheiliger
- Traditionspflege